

INHALT

VORWORT	7
---------------	---

AUTONOMIE

GILLIS DORLEIJN

Einige Randnotizen zum Thema Autonomie	21
--	----

NELE BEMONG

An der Schwelle zur Autonomie. Die Profilierung flämischer historischer Romanciers im 19. Jahrhundert.....	41
--	----

LISE GOSSEYE

Frühmoderne Literatur und die interdiskursive Position von Constantijn Huygens' 'Ooghentroost'	61
--	----

LAURENCE VAN NUIJS

Die europäische Literaturgeschichte aus kommunistischer Sicht. Die Praxis der Kritik bei Maarten Thijs in <i>De Rode Vaan</i>	77
---	----

DISKURS

BART VERVAECK

Die philosophische Familie des Postmodernisten. Das Album von Brakman und Krol	103
--	-----

STEVEN STROOBANTS

Die Vergänglichkeit der Identität: Wir versus sie im Werk von Louis Ferron	145
--	-----

BEATRIX VAN DAM

“Tekens de wisseling der dingen”. Textuelle Verarbeitung von Vergangenheit in Geert Maks <i>Het Stadspaleis</i>	163
---	-----

KULTUR

WILKEN ENGELBRECHT

Von Conscience bis Fabricius. Das Bild der niederländisch-sprachigen Literatur in tschechischer Übersetzung in der Zwischenkriegszeit 181

IRENA BARBARA KALLA

Die Puzzleteile eines Dichterwerkes von Anderen gelegt. Poesie von Zbigniew Herbert (1924-1998) im niederländischen Sprachraum 199

STEPHANIE VANASTEN

Hugo Claus, heimlicher Hölderlin-Übersetzer 221

THOMAS SCHAMPAERT

Ein Leser für den flämischen Robbe-Grillet gefordert. Paul de Wispelaere und Hector-Jan Loreis über einen anderen *Nouveau Roman* 241

IDENTITÄT

SUSAN MAHMODY

Iran und Niederlande, Deutschland und Schweden. Exilerfahrungen à la Kader Abdolah und Peter Weiss 269

CHRISTINE HERMANN

Verheimlichung und Verfremdung in Timmermans' *Das Jesuskind in Flandern (Het kindeken Jezus in Vlaanderen)* 287

LISELOTTE HAMMOND

“Mijn lezers mogen slechts ‘bevrijde woorden’ tot zich nemen”. Über die Ausdehnung des Erfahrungsraumes in Astrid Roemers *Een naam voor de liefde* 305

Die Autoren und Autorinnen 327